

373435-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bewachungsdienste – Sicherheitsdienstleistungen in der Stadtverwaltung
Mülheim an der Ruhr
OJ S 103/2026 01/06/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

E-Mail: arbeitsschutz@muehlheim-ruhr.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sicherheitsdienstleistungen in der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr

Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein Rahmenvertrag zum Einsatz von Sicherheitspersonal in verschiedenen Gebäuden der Stadtverwaltung über eine Laufzeit von zwei Jahren mit der Option diese zwei mal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre. Die geschätzte Menge an Einsatzstunden für die gesamte Vertragslaufzeit von vier Jahren liegt bei etwa 58.000 Stunden. Die Auftraggeberin verpflichtet sich, über die gesamte Vertragslaufzeit von vier Jahren, zur Abnahme einer Mindestmenge von 40.000 Einsatzstunden. Die Höchstmenge der Einsatzstunden liegt bei insgesamt 72.500 Stunden. Der Leistungsumfang beinhaltet unter anderem Einlasskontrollen, Überprüfen von Terminlisten, Durchführen von Kontrollen auf gefährliche Gegenstände und temporäres Einbehalten dieser, Eingreifen bei Übergriffen, Kontrollgängen und führen von Statistiken. (Bitte beachten: Hierbei handelt es sich lediglich um einen Auszug des Leistungsverzeichnisses.) Nähere Informationen können den auf der Vergabepattform der Stadt Mülheim an der Ruhr (<https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

Kennung des Verfahrens: 222ea267-0bf8-4860-a7e7-f4db2aa89fa5

Interne Kennung: RI.5 - 03.01 - 2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mülheim an der Ruhr

Postleitzahl: 45468

Land, Gliederung (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Als Erfüllungsorte sind verschiedene Gebäude der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr zu berücksichtigen.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 913 406,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 6-9 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) -
Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Betrug: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 4-5 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) -
Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: vgl.
§ 123 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage
1 der Ausschreibungsunterlagen)

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 2-3 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 10 Gesetz
gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der
Ausschreibungsunterlagen)

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: vgl. § 123 Abs. 2-3 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)
vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 3 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung
(Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: vgl. § 123
Abs. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der
Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: vgl. § 123 Abs. 4 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen
Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2
Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der
Ausschreibungsunterlagen)

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: vgl. § 124
Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der
Ausschreibungsunterlagen)

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 4 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 6 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 5 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 7 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 8-9 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen) (§ 21 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes, § 98c des Aufenthaltsgesetzes, § 19 des Mindestlohngesetzes, § 21 des Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetzes, § 22 des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes und § 14 des Bundestariftreuegesetzes)

Zahlungsunfähigkeit: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) - Eigenerklärung (Anlage 1 der Ausschreibungsunterlagen)

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sicherheitsdienstleistungen in der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr

Beschreibung: Ausgeschrieben wird ein Rahmenvertrag zum Einsatz von Sicherheitspersonal in verschiedenen Gebäuden der Stadtverwaltung über eine Laufzeit von zwei Jahren mit der Option diese zwei mal um jeweils ein Jahr zu verlängern. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt vier Jahre. Die geschätzte Menge an Einsatzstunden für die gesamte Vertragslaufzeit von vier Jahren liegt bei etwa 58.000 Stunden. Die Auftraggeberin verpflichtet sich, über die gesamte Vertragslaufzeit von 4 Jahren, zur Abnahme einer Mindestmenge von 40.000 Einsatzstunden. Die Höchstmenge der Einsatzstunden liegt bei insgesamt 72.500 Stunden. Mit Erreichen der Höchstmenge, unabhängig von der Laufzeit, gilt der Vertrag als erfüllt. Eine Erhöhung der Maximalstundenzahl ist grundsätzlich nur im Rahmen der vergaberechtlichen Vorgaben (insbesondere § 132 GWB) und in beidseitigem Einvernehmen zulässig. Der Leistungsumfang beinhaltet unter anderem Einlasskontrollen, Überprüfen von Terminlisten, Durchführen von Kontrollen auf gefährliche Gegenstände und temporäres Einbehalten dieser, Eingreifen bei Übergriffen, Kontrollgängen und führen von Statistiken. (Bitte beachten: Hierbei handelt es sich lediglich um einen Auszug des Leistungsverzeichnisses.) Nähere Informationen können den auf der Vergabepattform der Stadt Mülheim an der Ruhr (<https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>) zur Verfügung gestellten Unterlagen entnommen werden.

Interne Kennung: RI.5 - 03.01 - 2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79713000 Bewachungsdienste

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Auftrag kann durch die Auftraggeberin zweimalig um jeweils ein Jahr verlängert werden.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Mülheim an der Ruhr

Postleitzahl: 45468

Land, Gliederung (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Als Erfüllungsorte sind verschiedene Gebäude der Stadtverwaltung Mülheim an der Ruhr zu berücksichtigen.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/09/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2030

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Verlängerungen müssen mind. 3 Monate vor Ablauf des Vertrags schriftlich angezeigt werden.

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 913 406,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einreichen eines aktuellen Handelsregisterauszugs.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis gemäß § 41 Abs. 1 Nr. 9 des Bundeszentralregisters.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Bestätigung der Versicherung oder Erklärung über die Bereitschaft zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung über: - 4.000.000 € für Personenschäden - 3.000.000 € für Sachschäden - 600.000 € für das Abhandenkommen bewachter Sachen - 600.000 € für reine Vermögensschäden - 400.000 € für Schäden aus Verletzung des Datenschutzes

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialversicherungsbehörde

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens (Zeitraum: 2023 – 2025)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Umsatz für vergleichbare Leistungen (Zeitraum: 2023 – 2025)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vorlage der Gewerbeerlaubnis

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zertifizierung einer Notruf- und Service-Leitstelle nach VdS 3138-1 und 3138-2 oder gleichwertige Bescheinigungen von akkreditierten Stellen aus anderen Staaten (vgl. § 49 I VgV)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zu Mitarbeiter*innenanzahl und –fluktuation (Zeitraum: 2023 - 2025)

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Einbringung von qualitativ hochwertigen Handscannern auf eigene Kosten (Die Kosten sind in dem angebotenen Stundenverrechnungssatz einzukalkulieren.) - Geforderter Mindeststandard der eingesetzten Handscanner: NIJ Standard 0602.02

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ein mit Personal besetztes Büro in max. 50 km Umkreis von Mülheim Stadtmitte oder eine Erklärung zur Bereitschaft hierzu: Der Auftragnehmer hat spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Zuschlagserteilung ein mit Personal besetztes Büro im Umkreis von maximal 50 km (Luftlinie) von Mülheim an der Ruhr (Stadtmitte) einzurichten und für die gesamte Vertragslaufzeit einschließlich etwaiger vergaberechtlich zulässiger Verlängerungsoptionen vorzuhalten. Eine bereits vorhandene Niederlassung in diesem Radius ist nicht zwingend erforderlich, kann aber nachgewiesen werden.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung bzgl. der Befähigung zur Berufsausübung des einzusetzenden Sicherheitspersonals und der Bereitschaft einen Aktualitätsnachweis über die jeweilige Bewacher-ID, vor Dienstantritt der Einsatzkraft, zu erbringen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass nur Personal eingesetzt wird, welches mind. in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zu dem*der Auftragnehmer*in steht

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Auftragsmanagement

Beschreibung: Konzept zum Auftragsmanagement mit Angaben zum Managementteam, Auftragsplanung und Organisation. Genauere Informationen zu den Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Die möglichen Punkte für die Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Für das Qualitätskriterium "Auftragsmanagement" können maximal 50 Punkte erreicht werden.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Sicherheitspersonal

Beschreibung: Konzept zum Sicherheitspersonal mit Angaben zur Erfahrung, den Kenntnissen und Fähigkeiten sowie der Ausstattung und den Uniformen. Genauere Informationen zu den Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Die möglichen Punkte für die Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Für das Qualitätskriterium "Sicherheitspersonal" können maximal 30 Punkte erreicht werden.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Unternehmen

Beschreibung: Aussagekräftiges Unternehmensprofil mit Angaben zum Personalmanagement, Referenzen sowie Bescheinigungen und Qualitätszertifikaten. Genauere Informationen zu den Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Die möglichen Punkte für die Unterkriterien können den Ausschreibungsunterlagen entnommen werden. Für das Qualitätskriterium "Unternehmen" können maximal 25 Punkte erreicht werden.

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Bewertung des Preises erfolgt anhand des angebotenen Stundenverrechnungssatzes für Sicherheitsdienstleistungen (einschließlich Bereitstellung der erforderlichen Handscanner und aller im Leistungsverzeichnis genannten Leistungen).
Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Berechnung Qualität: Für jedes Unterkriterium wird die Qualität der eingereichten Konzepte beziehungsweise Antworten anhand eines vierstufigen Systems bewertet: - 0 % – erfüllt Anforderungen nicht - 50 % – erfüllt Anforderungen wahrscheinlich - 70 % – erfüllt Anforderungen ausreichend - 100 % – erfüllt Anforderungen vollumfänglich Die jeweils erreichte Bewertungsstufe wird mit der für das Unterkriterium vorgesehenen maximalen Punktzahl multipliziert. Für die Qualität können maximal 105 Punkte erreicht werden. Bei der Gesamtbewertung wirkt sich die Gesamtpunktzahl der Qualität mit 60 % aus.
Berechnung Preis: Dem niedrigsten angebotenen Stundenverrechnungssatz werden 100

Punkte zugeordnet. Die Punkte der übrigen Angebote berechnen sich nach folgender Formel:
Punkte Preis = 100 × niedrigster angebotener Stundenverrechnungssatz
/Stundenverrechnungssatz des zu bewertenden Angebots Bei der Gesamtbewertung wirkt sich die Gesamtpunktzahl des Preises mit 40 % aus.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www1.muelheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 29/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 1 Monat

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Nachweise, Erklärungen oder Unterlagen (z. B. Unbedenklichkeitsbescheinigungen o. Ä.) können bei Bedarf durch die Auftraggeberin nachgefordert werden. In diesem Fall sind die angeforderten Unterlagen innerhalb von 5 Kalendertagen nach Zugang der Aufforderung einzureichen. Die Auftraggeberin ist nicht verpflichtet Unterlagen nachzufordern.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 29/06/2026 11:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Gemäß § 55 Abs. 2 VgV sind Bieter*innen bei der Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Westfalen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Mülheim an der Ruhr

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Mülheim an der Ruhr

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadt Mülheim an der Ruhr

Registrierungsnummer: 05117-31001-02

Abteilung: Sicherheitstechnischer Dienst

Postanschrift: Am Rathaus 1

Stadt: Mülheim an der Ruhr

Postleitzahl: 45468

Land, Gliederung (NUTS): Mülheim an der Ruhr, Kreisfreie Stadt (DEA16)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Sicherheitstechnischer Dienst

E-Mail: arbeitsschutz@mulheim-ruhr.de

Telefon: 000

Fax: 000

Internetadresse: <https://cms.mulheim-ruhr.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www1.mulheim-ruhr.de/wirtschaft-arbeit/oeffentliche-ausschreibungen>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: 000

Fax: 000

Internetadresse: <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-und-kommunales/vergabekammer-westfalen>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ed96b985-ce00-46e0-be2d-1231cb793897 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2026 07:17:33 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 373435-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2026
Datum der Veröffentlichung: 01/06/2026